

# WIRTSCHAFTSGYMNASIUM

## KLASSISCHES PROFIL · INTERNATIONALES PROFIL



**HLA Rastatt**

Wir schaffen Kompetenz!

### PROFIL „INTERNATIONALE WIRTSCHAFT“

SEIT 2012 AM WG RASTATT



Wir kommen dank www in „null-komma-nix“ an Informationen aus der ganzen Welt. Wir fahren Autos aus Japan, haben Smartphones aus China, machen Urlaub in Spanien.

Wir produzieren viele hochwertige Güter, wie Autos und Maschinen, und verkaufen viele davon ins Ausland.

Dies bedeutet aber auch: Wir müssen wissen, wie es in der Welt aussieht, wie andere Länder „funktionieren“.

Und: Wir müssen uns verständigen können. Gute Fremdsprachenkenntnisse sind deshalb unerlässlich, in Studium und Beruf. Englisch wird als international etablierte Geschäftssprache vorausgesetzt.

### PROFIL „WIRTSCHAFT“



Die wirtschaftliche Entwicklung in Deutschland hat im Laufe der Zeit – durch den Fleiß und das Wissen der Menschen – zu einem beträchtlichen Wohlstand geführt. Technisches und wirtschaftliches Wissen waren dabei von entscheidender Bedeutung.

Wissen über wirtschaftliche Zusammenhänge gehört heute zur Allgemeinbildung. Am Wirtschaftsgymnasium Rastatt erhältst du – wie schon viele Schüler vor dir – das notwendige Rüstzeug für deine spätere berufliche Zukunft. Du erwirbst eine Doppelqualifikation:

umfassende  
Allgemeinbildung



fundierte  
wirtschaftliche Bildung

Das klassische Profil (Profil „Wirtschaft“), seit Jahrzehnten hervorragend bewährt, bietet darüber hinaus Möglichkeiten für eine neigungs- und interessenorientierte Differenzierung und Schwerpunktbildung (z.B. Sprachen, Naturwissenschaften, Informatik).

Das Wirtschaftsgymnasium Rastatt bietet deshalb – neben dem klassischen Profil „Wirtschaft“ – für sprachlich interessierte Schüler das Profil „Internationale Wirtschaft“ an. Wirtschaftsbezogene Inhalte werden teilweise in englischer Sprache unterrichtet (bilingualer Unterricht).

**INTERNATIONALE VOLKS- UND BETRIEBSWIRTSCHAFTSLEHRE**  
6-stündiges Profulfach, 3 Jahre

#### Kern des Profils

- Hier werden fundierte betriebs- und volkswirtschaftliche Grundlagen vermittelt.
- Zwei Drittel der Unterrichtszeit sind für Themen vorgesehen, die auch im klassischen WG-Profulfach behandelt werden.
- Ein Drittel der Unterrichtszeit wird für Themen der internationalen Wirtschaft verwendet.
- Unterrichtssprache: 50 % Deutsch und 50 % Englisch.

„ Der wirtschaftliche Schwerpunkt in beiden Profilen ist für jeden geeignet. Hier erlernen wir Fähigkeiten, die in jedem Berufsfeld und für jede Studienrichtung nützlich sind.“



Melissa und Aleya,  
Schülerinnen des Wirtschaftsgymnasiums

### ABSCHLUSS

#### IM KLASSISCHEN PROFIL

- Allgemeine Hochschulreife

### ABSCHLUSS

#### IM INTERNATIONALEN PROFIL

- Allgemeine Hochschulreife
- Zertifikat „Internationales Abitur am Wirtschaftsgymnasium in Baden-Württemberg“



### ANMELDUNG

Die Anmeldung erfolgt online über [www.schule-in-bw.de](http://www.schule-in-bw.de)

Anmeldeschluss ist der 1. März für das jeweils kommende Schuljahr.

#### WELCHE ANMELDEUNTERLAGEN MUSST DU ABGEBEN?

- den unterschriebenen Datenausdruck deiner Online-Bewerbung
- das Halbjahreszeugnis (Kopie)
- einen tabellarischen Lebenslauf

Diese Unterlagen müssen bis spätestens 1. März an der Erstwunschschule (Schule mit 1. Priorität) eingegangen sein.

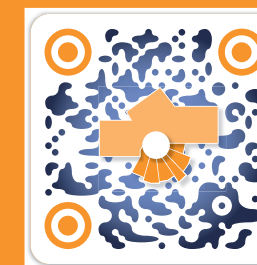
Öffnungszeiten des Sekretariats:

Montag bis Freitag 08:00 bis 12:00 Uhr  
Montag bis Donnerstag 13:00 bis 15:00 Uhr

### WEITERE INFORMATIONEN

HANDELSLEHRANSTALT RASTATT  
WIRTSCHAFTSGYMNASIUM  
RÖDERNWEG 1 · 76437 RASTATT

☎ 07222 92977-0



[WWW.HLA-RASTATT.DE](http://WWW.HLA-RASTATT.DE)

## BILDUNGSZIEL UND ABSCHLUSS

**DAS WIRTSCHAFTSGYMNASIUM FÜHRT IN DREI JAHREN ZUR ALLGEMEINEN HOCHSCHULREIFE (ABITUR).**

### ALLGEMEINE HOCHSCHULREIFE

Das Zeugnis der allgemeinen Hochschulreife berechtigt zum Studium aller Fachrichtungen an allen deutschen Universitäten, Hochschulen, Fachhochschulen und Dualen Hochschulen (Berufsakademien).

Das Wirtschaftsgymnasium vermittelt eine breite und vertiefte Allgemeinbildung sowie berufsorientierte Bildungsinhalte mit dem Schwerpunkt Wirtschaft.

Außerdem begünstigt die am Wirtschaftsgymnasium erworbene Hochschulreife den direkten Eintritt in das Berufsleben oder die Auszubildungsverkürzung im Rahmen einer dualen Berufsausbildung.

### FACHHOCHSCHULREIFE

Schülern, die das Wirtschaftsgymnasium nach Abschluss der Jahrgangsstufe 1 verlassen, kann bei Erreichen bestimmter Mindestleistungen der schulische Teil der Fachhochschulreife bestätigt werden.

## AUFNAHMEVORAUSSETZUNGEN

- ein mittlerer Bildungsabschluss (an Realschule, Fachschule, Werkrealschule, Gemeinschaftsschule, ...) mit einem Ø in Deutsch, Mathematik, Englisch von mind. „befriedigend“ (3,0) und in jedem dieser Fächer mind. die Note „ausreichend“ (4,0)

oder

- das Versetzungszeugnis im Gymnasium in die Kl. 10 oder 11 (G8), in die Kl. 11 (G9) oder in die gymnasiale Oberstufe der Gemeinschaftsschule

Eine Aufnahme ist grundsätzlich möglich, wenn der Schüler zu Beginn des Schuljahres das 19. Lebensjahr oder bei Nachweis einer abgeschlossenen Berufsausbildung das 22. Lebensjahr noch nicht vollendet hat.

### AUSWAHLVERFAHREN

Erfüllen mehr Bewerber die Aufnahmevoraussetzungen als Plätze im Wirtschaftsgymnasium zur Verfügung stehen, wird ein Auswahlverfahren durchgeführt. Maßgeblich sind die Noten am Ende des Schuljahres.

Entscheidend ist der auf eine Dezimale errechnete Durchschnitt der Fächer Deutsch, Mathematik, Pflichtfremdsprache; bei gleichen Durchschnitten zählt der Durchschnitt aller Fächer mit Ausnahme von Arbeitsgemeinschaften.

## FREMDSPRACHEN

In der Eingangsklasse ist der Unterricht in der ersten Pflichtfremdsprache Englisch verbindlich.

Wer keine oder keine ausreichenden Kenntnisse (versetzungsmaßgeblicher Unterricht in vier aufeinanderfolgenden Schuljahren) in einer 2. Fremdsprache (z.B. Französisch) mitbringt, muss ab der Eingangsklasse eine zweite Fremdsprache neu beginnen (an der HLA Rastatt ist dies Spanisch). Freiwillig kann eine zweite Fremdsprache (Spanisch) in Abhängigkeit von räumlichen und personellen Ressourcen der Schule ebenfalls belegt werden.

## WAHLPFLICHTFÄCHER / ERGÄNZUNGSFÄCHER

Jeder Schüler muss in der Eingangsklasse – neben seinen Pflichtfächern – aus dem schulischen Fächerangebot ein Fach als Wahlpflichtfach (siehe Stundentafel) auswählen. Im Profil „Internationale Wirtschaft“ wird an der HLA Rastatt die Teilnahme am Fach Global Studies ausdrücklich empfohlen.

Wer keine zweite Fremdsprache mitbringt, muss als Wahlpflichtfach eine zweite Fremdsprache (Spanisch) wählen.

In den beiden Jahrgangsstufen muss jeder Schüler als Ergänzungsfach verpflichtend **Global Studies** oder **Wirtschaftsinformatik** oder **Privates Vermögensmanagement** belegen.

Nicht gewählte bzw. nicht verpflichtend zu belegende Fächer können bei verfügbaren Ressourcen freiwillig als Wahlfach belegt werden.



## STUDENTAFEL

	Eingangsklasse (Klasse 11)	Jahrgangsstufe	
		1 (Klasse 12)	2 (Klasse 13)
<b>PFLICHTBEREICH</b>			
(Internationale) <sup>1)</sup> Volks- und Betriebswirtschaftslehre	6	6	6
Deutsch	3	5 / 4 <sup>2)</sup>	5 / 4 <sup>2)</sup>
Mathematik	4	5 / 4 <sup>2)</sup>	5 / 4 <sup>2)</sup>
Englisch <sup>(F)</sup>	3	4	4
Naturwissenschaften (NW) Biologie, Chemie, Physik	alle 3 NW 3 x 2	eine NW 3	eine NW 3
Global Studies <sup>3)</sup> oder Wirtschaftsinformatik <sup>4)</sup> oder Privates Vermögensmanagement <sup>5)</sup>	-	2	2
Religionslehre / Ethik	2	2	2
Geschichte mit Gemeinschaftskunde	2	2	2
Informatik	2	2	2
Sport	2	2	2
<b>WAHLPFLICHTBEREICH / WAHLBEREICH</b>			
Global Studies <sup>3)</sup>	2	2	2
Wirtschaftsinformatik <sup>4)</sup>	2	2	2
Privates Vermögensmanagement <sup>5)</sup>	2	2	2
Spanisch <sup>(N)</sup>	4	4	4
Seminarkurs	-	3	-

## HINWEISE

Grundsätzlich hängt das Zustandekommen bzw. Weiterführen von Kursen vom Wahlverhalten der Schüler und von den räumlichen und personellen Ressourcen der Schule ab.

<sup>1)</sup> Profulfach im Profil „Internationale Wirtschaft“: Internationale Volks- und Betriebswirtschaftslehre. Teilweise Unterricht in englischer Sprache.

<sup>2)</sup> Von den beiden Kernkompetenzfächern Deutsch und Mathematik muss ein Fach auf erhöhtem Anforderungsniveau (5-stündig) und ein Fach auf grundlegendem Anforderungsniveau (4-stündig) belegt werden.

<sup>3)</sup> Global Studies (für sprachlich interessierte Schüler; im Profil „Internationale Wirtschaft“ wird an der HLA Rastatt die Teilnahme ausdrücklich empfohlen).

Inhalte: gesellschaftliche, kulturelle, geografische und (entwicklungs-)politische Themen einer globalisierten Welt sowie Debating Unterrichtssprache → überwiegend Englisch

<sup>4)</sup> Wirtschaftsinformatik: Wirtschaftliche Aufgabenstellungen werden mit Hilfe der Datenverarbeitung erfasst und gelöst. Themen, die im Pflichtfach Informatik behandelt werden, werden in Wirtschaftsinformatik vertieft.

<sup>5)</sup> Privates Vermögensmanagement: Typische finanzielle Fragestellungen (z.B. Geldanlage in Aktien, Anleihen und Fonds) sowie grundlegende Inhalte wie etwa Altersvorsorge und Einkommenssteuer stehen im Fokus dieses Faches.

<sup>(F)</sup> = Fortgeführte Fremdsprache

<sup>(N)</sup> = Neu beginnende Fremdsprache

